

Inhalt

ARATA TAKEDA

„Denn wir sind wie Baumstämme im Schnee“. Sprache, Kultur und Werte in der Einwanderungsgesellschaft Deutschland 9

NADJIB SADIKOU

„In deine Reimart hoffe ich mich zu finden“. Transkulturelle Narrative in Goethes »West-östlichem Divan«..... 27

MONIKA ALBRECHT

„Man muss überhaupt ein Buch auf verschiedene Arten lesen können“. Ingeborg Bachmann: Historischer Kontext, »biographical turn« und ein kritisches Korrektiv zum Thema Max Frisch 47

ERNEST W.B. HESS-LÜTTICH

„Zeichen der Stadt“. Interkulturelle Sprachlandschaften in urbanen Räumen 103

WOLFGANG WELSCH

„Wir sind alle Mischlinge“. Über transkulturelle Identitäten..... 125

JOHANNA PINK

„Ein unerlässliches Standardwerk, dass [sic] zweifelsohne jeder Muslim lesen sollte“. Ibn Kathirs Korankommentar auf Deutsch 143

MICHAEL HOFMANN

„Die Vergangenheit führt einen heimlichen Index mit, durch den sie auf die Erlösung verwiesen wird“. Geschichtsphilosophie, Religion und Interkulturalität bei Walter Benjamin..... 193

DANIEL WEIDNER

„Das epische Element in der Geschichte preisgeben“. Walter Benjamins Historisierung 211

MARTINA MÖLLER

„Der Fremde ist uns nah, insofern wir Gleichheiten zwischen ihm und uns fühlen“. Zur Transkulturalität von Mobilität und Sesshaftigkeit in Georg Simmels Exkurs über den Fremden 229

SALIOU MBAYE

„Mein Sohn, was birgst du so bang dein Gesicht“. Goethes Erbkönig am Scheideweg zwischen Germanistik und Afrikanistik..... 249

PAUL PECHMANN

„Aus Bequemlichkeit bin ich fort und fort geschritten“.

Sprachexperimente in Elfriede Gerstls Prosa »Spielräume«.....273

INGE ARTEEL

„Vom Küssen der Zunge, im Sinne von Sprache“. Schreiben und

Umwelt in Friederike Mayröckers Lyrik und Prosa sowie im

fotografischen Paratext291

Kurzbiografien309

Editorische Notiz317